Gremium:	Sitzungsart:	Zuständigkeit:	Datum:
Bau- und Vergabeausschuss Mendig	öffentlich	Entscheidung	07.08.2018

Verfasser: Andreas Loeb	Fachbereich 4

Tagesordnung:

Torbogen und Mauer des ehemaligen "Kütschers Hof"

Ausschließungsgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Auf die bisherigen Beratungen sowie die Mitteilungen des Stadtbürgermeisters in den vergangenen Sitzungen wird Bezug genommen.

Da die ursprünglichen Werksteine des abgebrochenen Torbogens teils nicht mehr verfügbar sind und sich die noch vorhandenen Steine in einem äußerst schlechten Zustand befinden, wurde in Abstimmung mit dem Stadtbürgermeister zugestimmt, den Bogen mit neuen Werksteinen aus Basalt wieder aufzubauen. Um den Torbogen den heutigen Anforderungen anzupassen und insbesondere damit Rettungsfahrzeuge etc. die ehemalige Hofanlage erreichen können, musste der neue Torbogen zudem breiter und größer als sein historisches Vorbild errichtet werden.

Der Torbogen wurde zwischenzeitlich auch aufgebaut.

Anstelle des Holzdaches mit Schiefereindeckung soll den Abschluss ein Basaltdeckstein (ausgebildet als Sattel) bilden. Der Bereich oberhalb der Basaltwerksteine soll verputzt und in einem tuffähnlichen Farbton gestaltet werden. Neben dem Torbogen, in einer früheren Fensteröffnung der Mauer soll der originale Schlussstein hinter Glas eingesetzt und dauerhaft öffentlich ausgestellt werden. Daneben soll eine Hinweistafel angebracht werden, auf der mit historischen Fotos und Daten auf den ursprünglichen Torbogen und den Hof hingewiesen wird.

Gemäß dem städtebaulichen Vertrag musste der Investor den Torbogen wieder aufbauen und anschließend den Torbogen selbst wie auch die vorhandene Mauer in das Eigentum der Stadt Mendig übertragen. Die Eigentumsübertragung an die Stadt Mendig ist zwischenzeitlich erfolgt. Aus Verkehrssicherungsgründen war es notwendig, die Mauer rechtsseitig des Torbogens kurzfristig zu sanieren. Für die Durchführung der Sicherungsarbeiten wurde der mit der Errichtung des Torbogens beauftragte Steinmetzbetrieb Stephan Rothbrust aus Bell beauftragt. Dieser hat die Arbeiten auf der Innenseite des Hofes umgehend ausgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 4.076,23 EUR einschl. MwSt. Für die Sanierung der Straßenseite hat Herr Rothbrust ein Angebot abgegeben. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 7.335,15 EUR. In diesem Preis enthalten sind insbesondere:

- 1. Aufmauern des vorhandenen Mauerwerks auf ein einheitliches Niveau
- 2. Entfernung Bauschutt; ca. 3 to
- 3. Reinigung des Bruchsteinmauerwerks mittels Sandstrahlen
- 4. Verfugen des vorhandenen Bruchsteinmauerwerks mit Trasszementmörtel
- 5. Mauerabdeckung aus rheinischer Basaltlava

Die Kosten für die Mauerabdeckung und Lieferung der notwendigen Steine zur Aufmauerung belaufen sich auf ca. 2.000 EUR (einschl. MwSt.) und sind in dem o.g. Angebotspreis noch nicht enthalten.

Hinweis zur Finanzierung:

BuSt. 281001-523100

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt der geänderten Ausführung zu.

Der außerplanmäßigen Auszahlung für die hofseitige Sanierung der Mauer i.H.v. 4.076,23 EUR (einschl. MwSt.) wird ebenfalls zugestimmt.

Zudem beschließt der Ausschuss den Auftrag zur Sanierung der straßenseitigen Mauer sowie die Herstellung und Lieferung der Basaltabdeckung und notwendigen Steine an die Fa. Rothbrust Natursteine, Bell zu erteilen und stimmt insoweit auch dieser außerplanmäßigen Auszahlung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnung
Stimmenenthaltungen